

Ruhla

Staatlich anerkannter Erholungsort

im | takt | der | zeit



Rundwanderwege

& Stadtrundgänge in

Ruhla · Thal · Kittelsthal

Inhaltsübersicht

Rundwanderwege & Streckenwanderwege

Rund um Ruhla - Südschleife	Seite 4
Rund um Ruhla - Nordschleife	Seite 4
GeoRoute 10 - Naturerlebnispfad am Breitenberg	Seite 5
Alexanderturm Tour	Seite 6
Glöcknerrunde	Seite 6
Große Bermerrunde.....	Seite 7
Naturpark-Weg Messer- & Pfeifenweg	Seite 7
<i>Übersichtskarte Rundwanderwege</i>	<i>Seite 8-9</i>
Gerberstein	Seite 10
Meisensteintour.....	Seite 10
Königshäuschen	Seite 11
Ruhlaer Skihütte	Seite 11
GeoRoute 9 - Wanderung über die tropische Ruhlaer Insel	Seite 12
GeoRoute 11 - Thüringer Rohstoffpfad	Seite 12
Panoramaweg Kittelsthal	Seite 13
Promenadentour Thal	Seite 13

Stadtrundgänge

Entdeckertour durch Ruhla	Seite 14
Industrieroute Ruhla - Zentrums-Route	Seite 14
Industrieroute Ruhla - Nord-Route	Seite 15
Industrieroute Ruhla - Süd-Route	Seite 15

2

Titelbild: „Glöckner“ Granitfelsmassiv am Rennsteig, erreichbar z.B. über den Rundwanderweg „Glöcknerrunde“ (Seite 6).

Kartendarstellung:

© Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (2022), Datenquellen: https://sgx.geodatenzentrum.de/web_public/Datenquellen_TopPlus_Open_25.02.2022.pdf

Herausgeber: Tourist Information Ruhla · Neuer Markt 1 · 99842 Ruhla
Tel.: (036929) 89013 · tourist@ruhla.de · www.ruhla.de · **Stand:** 12/23

Ruhla - Wanderparadies am Rennsteig

Im Nordwesten des Thüringer Waldes, nur 2 km vom bekannten Höhenwanderweg Rennsteig entfernt, liegt der Staatlich anerkannte Erholungsort Ruhla. Ausgedehnte Wälder, blühende Bergwiesen und herrliche Ausblicke lassen die Alltagsorgen vergessen.

Folgen Sie einem unserer 13 gut ausgeschilderten Rundwanderwege oder einem der 4 Stadtrundgänge und lernen Sie so die Bergstadt Ruhla mit den Ortsteilen Thal und Kittelsthal kennen. Jede Tour steht auch in digitaler Form für Sie bereit. Scannen Sie einfach die jeweiligen QR-Codes mit Ihrem Smartphone, um zum digitalen Wegeverlauf der Touren zu gelangen.

In der Naturpark- und Tourist Information Ruhla erhalten Sie weitere ausführliche Hinweise zur Planung Ihrer Wanderung sowie zusätzliches Karten- und Informationsmaterial. Für Touren, die mit diesem Symbol  gekennzeichnet sind, sind separate Flyer verfügbar.



Touringen verbindet den Spaß am Wandern mit Abenteuer und Entdecker-Sinn. Über 430 Stempel-Stellen sind an den schönsten Wanderwegen in ganz Thüringen aufgestellt worden. Bevor die Stempel-Jagd los gehen kann, kann das dazugehörige Stempelheft in der Tourist Information Ruhla erworben werden. Hier erhalten eifrige Sammler bereits ab 10 Stempeln ein Touringen-Abzeichen als Erinnerung.

Dieses Symbol  verrät, welche Stempel auf dem jeweiligen Rundwanderweg um Ruhla, Thal & Kittelsthal gesammelt werden können. Eine Übersicht über alle Stempelstellen gibt es auch online auf www.touringen.de.

Wir wünschen viel Spaß beim Sammeln und Entdecken.



Weitere Informationen



&



Rundwanderweg „Rund um Ruhla“ - Südschleife



Länge: 15,2 km

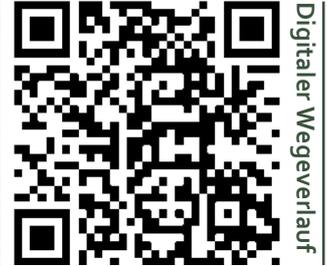
Schwierigkeitsgrad: mittel

Dauer: ca. 4,5 h

Höhenunterschied: 343 m

Highlights: Dichterhain, Gedenkstätte für Ruhlaer Persönlichkeiten

Ausgangspunkt: Parkplatz „Wagners Teich“ · Bermbachtal 99842 Ruhla



Digitaler Wegeverlauf

Der Wanderweg „Rund um Ruhla“ führt einmal komplett um die Bergstadt herum, kann aber auch in zwei separaten Schleifen gelaufen werden. Vom Parkplatz am „Wagners Teich“ geht es zum ehemaligen Steinbruch „Engestieg“, entlang des Dornsenberges über die Altensteiner Straße weiter zum Mühlrainstein, zum Stadion und über den Kirchberg zum Kindergarten „Krümmespatzen“. Durch die Kleingartenanlage „Schöne Aussicht“ folgt man dem Naturerlebnispfad bis zum Aussichtspunkt „Emilienruh“. Nach einem weiteren Kilometer zweigt der Weg Richtung Ruhla ab. Vorbei am Uhrenmuseum trifft man auf dem ehemaligen Steinbruch am Bahnhof Ruhla, wo man links abbiegt. An der Wegkreuzung „Zange“ biegt man links in Richtung Emmytempel ab, vorbei am Miniaturenpark „mini-a-thür“ zum Dichterhain. Dem schmalen Wanderweg folgend, geht es an den Ausgangspunkt am „Wagners Teich“ zurück.



&



Rundwanderweg „Rund um Ruhla“ - Nordschleife



Länge: 10,4 km

Schwierigkeitsgrad: mittel

Dauer: ca. 3 h

Höhenunterschied: 305 m

Highlights: Ruine „Scharfenburg“ mit Aussichtsturm

Ausgangspunkt: Parkplatz am Freibad Am Sportplatz 99842 Ruhla/Thal



Digitaler Wegeverlauf

Auf der Nordschleife des Rundwanderweges „Rund um Ruhla“ geht es vom Freibad Thal, vorbei am Fuße der Ebertsberge, nach Kittelthal. An der Tropfsteinhöhle sollte man Innehalten, und die Sicht auf Kittelthal genießen, bevor der Weg weiter bergauf Richtung „Spitzigen Stein“ führt. Den Berg umrundend, gelangt man über die Wüstung Klosterfeld wieder nach Thal, von wo man auf alten Promenadenwegen zum Tempelchen läuft. Als Abschluss der Tour empfiehlt sich der Aufstieg auf die Burgruine Scharfenburg, ehe man den Ausgangspunkt am Freibad Thal wieder erreicht.



GeoRoute 10 - Naturerlebnispfad „Am Breitenberg“



Länge: 4,4 km

Schwierigkeitsgrad: leicht

Dauer: ca. 1,5 h

Höhenunterschied: 180 m

Highlights: Idealer Rundwanderweg
für Familien

Ausgangspunkt: Tourist Information
Neuer Markt 1
99842 Ruhla



Digitaler Wegeverlauf

Vom Marktplatz gelangt man über die Köhlergasse und die Breitenbergstraße auf den Naturerlebnispfad. Der Beschilderung mit dem „Wuwwerbözer“, der Ruhlaer Sagengestalt, folgend, führt der Pfad entlang des Breitenberges, des höchsten Berges der Stadt. Auf dem Pfad kann man einige Schautafeln und Lehrstationen entdecken. Schöne Ausblicke entlang des Weges gibt es z.B. von der Emilienruh, vom Gömichenstein, vom Sonnenbänkchen oder dem Grünen Klassenzimmer. Wer den Pfad mit „allen Sinnen“ erleben möchte, der kann sich in der Tourist Information einen voll gepackten Rucksack mit nützlichem Equipment ausleihen.

Natur erlebbar machen mit der „Rucksackschule“

Um in der Natur mit dem richtigen Equipment auf Entdeckungsreise zu gehen, kann man sich einfach in der Tourist Information Ruhla einen fertig gepackten Rucksack ausleihen. Ausgestattet mit Fernglas, Lupe, Kompass, Bestimmungsbüchern und vielen weiteren nützlichen Utensilien lässt sich die Natur auf eine ganz neue Art und Weise kennenlernen. Wie kalt ist das Quellwasser auf dem Naturerlebnispfad? Und wie hoch wachsen am Breitenberg die Bäume? Mit der Rucksackschule lassen sich beide Fragen kinderleicht beantworten.



Weitere Informationen

Für Gäste der Stadt Ruhla ist die Rucksack-Ausleihe kostenfrei und ohne Voranmeldung in der Tourist Information Ruhla (Tel.: 036929 89013) möglich.



Rundwanderweg „Alexanderturm Tour“



Länge: 7,7 km

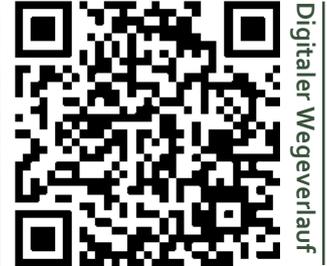
Schwierigkeitsgrad: mittel

Dauer: ca. 2,25 h

Höhenunterschied: 233 m

Highlights: Aussichtsturm
„Alexanderturm“

Ausgangspunkt: Parkplatz „mini-a-thür“
Geschwister-Scholl-Str.
99842 Ruhla



Digitaler Wegeverlauf

Beginnend am „mini-a-thür“ führt die Tour über die Rennsteigleiter zunächst auf die Hubertuswiese und weiter zum Abzweig Zollstock auf dem Rennsteig. Der Aussichtspunkt Wachstein ist schnell erreicht und bietet einen schönen Blick auf Mosbach und die Wartburg. Über den Grebestein geht es erneut zur Hubertuswiese und von dort weiter auf den Ringberg zum Alexanderturm. Die Aussicht vom 21 m hohen Turm lohnt zu jeder Jahreszeit. Zurück geht es über den historischen Emmytempel zum Parkplatz des Freizeitparks „mini-a-thür“.



Rundwanderweg „Glöcknerrunde“



Länge: 6,8 km

Schwierigkeitsgrad: mittel

Dauer: ca. 1,5 h

Höhenunterschied: 212 m

Highlights: Idealer Fotostopp am
„Königsstuhl“ auf dem
Glöckner

Ausgangspunkt: Parkplatz Schützenhaus
Altensteiner Straße 30
99842 Ruhla



Digitaler Wegeverlauf

Die Tour führt an der Schanzenanlage "Alte Ruhla" vorbei, der Trainings- und Wettkampfstätte des „Wintersportclubs 07“. Über die Storchswiese und durch das Beerwindental geht es auf den Rennsteig bis zur Schillerbuche. Ehe man zum Granitfelsmassiv Glöckner gelangt, lädt eine geschmückte Finnhütte am Wegesrand zum Verweilen ein. Der traumhafte Ausblick vom Sitz des Felsenthrons „Königsstuhl“ des Glöckners lohnt zu jeder Jahreszeit. Durch den „Ungeheuren Grund“ geht es schließlich zurück zum Ausgangspunkt. In den Sommermonaten sollte man sich den Sprung ins kühle Nass im Waldbad Ruhla, das direkt am Ausgangspunkt



Rundwanderweg „Große Bermerrunde“



Länge: 8,1 km

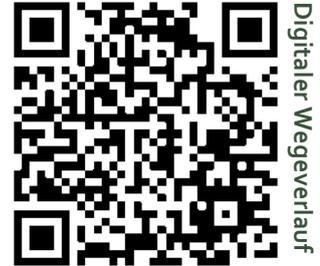
Schwierigkeitsgrad: mittel

Dauer: ca. 2,5 h

Höhenunterschied: 277 m

Highlights: Rast an der Bermerhütte
(an den Wochenenden
von Mai - Okt.)

Ausgangspunkt: Parkplatz „Ententeich“
Dornsengasse
99842 Ruhla



Digitaler Wegeverlauf

Vom Wanderparkplatz „Ententeich“ führt die Tour entlang an herrlichen Bergwiesen durch das Schlauchental. Auf dem historischen Rennsteig vom Ruhlaer Häuschen über Ascherbrück wandert man zum beliebten Ausflugsziel, der Bermerhütte. Über den Dichterhain, der Gedenkstätte für Ruhlaer Persönlichkeiten, gelangt man, vorbei am ehemaligen „Steinbruch am Engestieg“, zum Ausgangspunkt „Ententeich“ zurück.



Naturpark-Weg - Rundwanderweg „Messer- & Pfeifenweg“

Länge: 23,5 km

Schwierigkeitsgrad: Schwer (Kondition)

Dauer: ca. 6,35 h

Höhenunterschied: 539 m

Highlights: Messerstübchen in
Steinbach

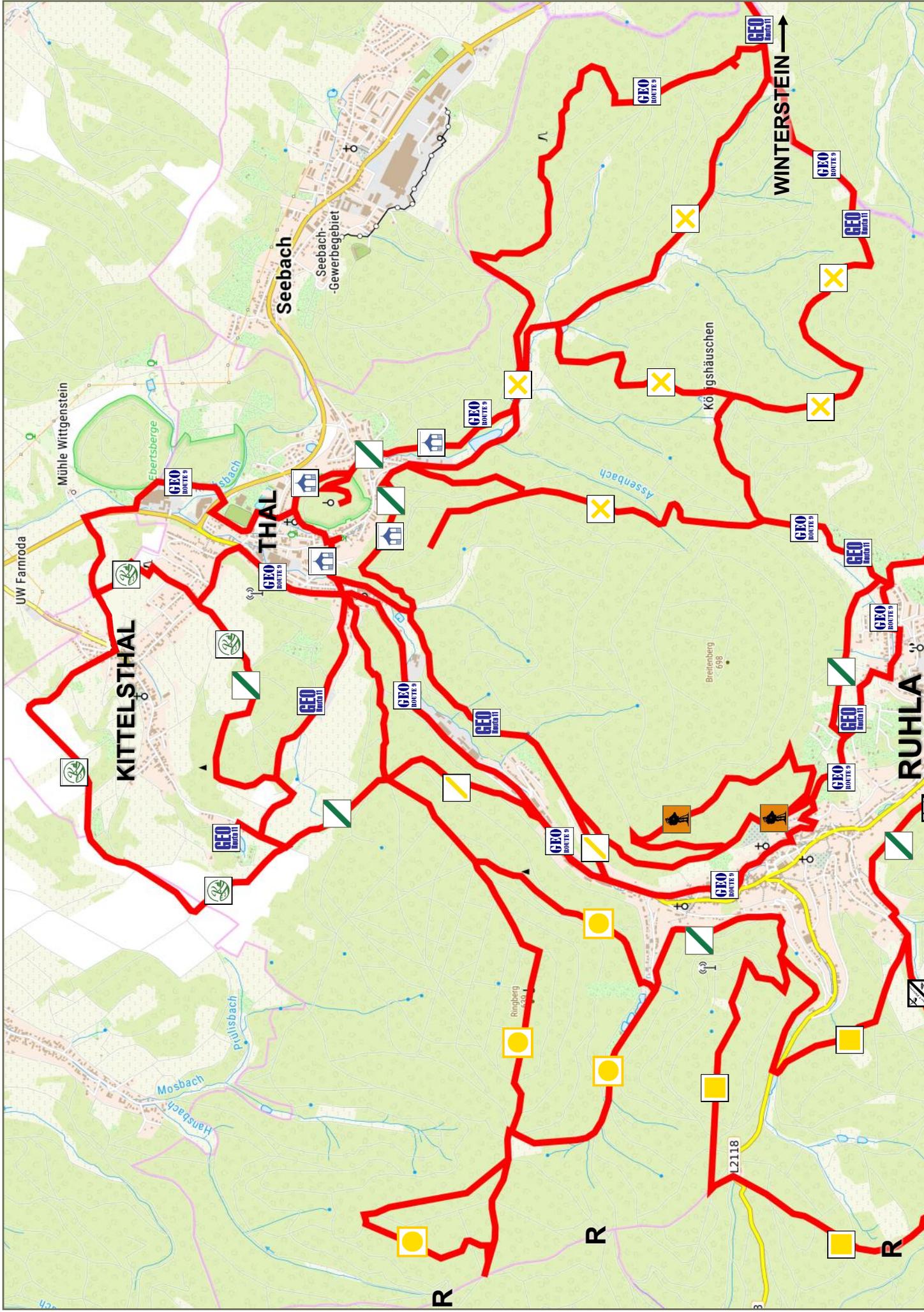
Ausgangspunkt: Parkplatz „Ententeich“
Dornsengasse
99842 Ruhla

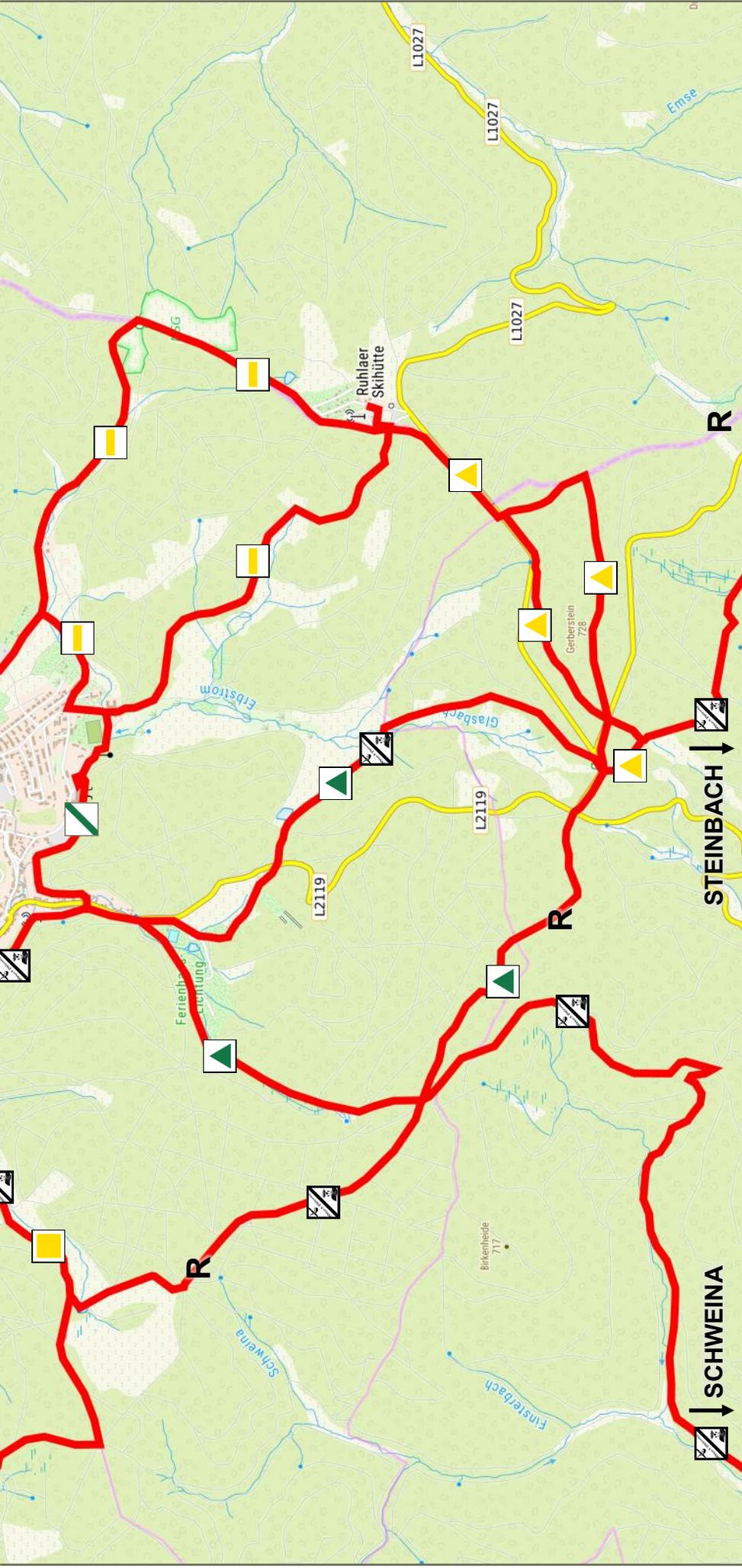


Digitaler Wegeverlauf

Durch drei Flusstäler und über den Rennsteig bietet der abwechslungsreiche Weg einen Einblick in die handwerklichen Traditionen von Ruhla, Schweina und Steinbach. Vom Ausgangspunkt geht es über herrliche Bergwiesen auf den Rennsteig, vorbei am Waldhaus „Auerhahn“ bis zur „Großen Meilerstätte“. Den Rennsteig verlassend führt der Weg durch den „Schweinaer Grund“ nach Schweina, passiert den Altensteiner Landschaftspark und biegt nach Steinbach ab. Nun geht es bergauf zum Schleifkotengrund und bis zum „Imbiss zur Wallfahrt“ auf dem Rennsteig. Vorbei an der Schillerbuche, führt der Weg das Beerwindental hinab zur Storchwiese zum Waldbad Ruhla. Nach kurzer Zeit ist der Ausgangspunkt am Wanderparkplatz „Ententeich“ wieder erreicht.

∞ Rundwanderwege Übersicht





Legende

- | | | | | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|
|  | GeoRoute 10 - Naturerlebnispfad |  | Rund um Ruhla |  | Abkürzung Nord- & Südroute |
|  | Alexanderturm-Tour |  | Glöcknerrunde |  | Große Bermerrunde |
|  | Messer- & Pfeifenweg |  | Gerberstein |  | Meisensteintour / Königshäuschen |
|  | Ruhlaer Skihütte |  | GeoRoute 9 |  | GeoRoute 11 |
|  | Panoramaweg Kittelsthal |  | Promenadentour Thal | R | Rennsteig |



Rundwanderweg „Gerberstein“



Länge: 5,4 km

Schwierigkeitsgrad: mittel

Dauer: ca. 1,5 h

Höhenunterschied: 100 m

Highlights: Große Findlinge
zwischen Skihütte und
Gerberstein

Ausgangspunkt: Parkplatz an der
Ruhlaer Skihütte



Digitaler Wegeverlauf

Diese Wanderung führt zum Gerberstein, dem ältesten urkundlich erwähnten Berg im gesamten Thüringer Wald. Von der „Ruhlaer Skihütte“ aus geht es parallel zur Straße bis zur Kreuzung am „Brotteröder Weg“. Den Weg in Richtung Waldschänke Dreiherrnstein folgend, zweigt der Weg zum Gerberstein ab. Entlang des Weges befinden sich einige große Findlinge, die aus der letzten Eiszeit stammen. Zurück geht es über die Wüstung „Glasbach“ und der Schillerbuche. Hier lohnt sich eine kurze Rast an der Erbstromquelle, ehe man wieder zum Ausgangspunkt an der „Ruhlaer Skihütte“ gelangt.



Rundwanderweg „Meisensteintour“



Länge: 12,3 km

Schwierigkeitsgrad: mittel

Dauer: ca. 3,5 h

Höhenunterschied: 355 m

Highlights: Aussichtsreiche Wanderung mit geologischen Highlights

Ausgangspunkt: Parkplatz Stausee Thal
über Rösickestraße
99842 Ruhla/Thal



Digitaler Wegeverlauf

Startpunkt der „Meisensteintour“ ist am Stausee Thal. Von hier geht es durch den Mittelberger Grund und weiter zur „alten Weinstraße“, bevor man den Aufstieg zur Spitze des Meisensteins, einem ca. 50 m hohen Porphyrfelsen, in Angriff nimmt. Nach einer Verschnaufpause mit Blick auf den Inselsberg, gelangt man über die Weinstraße weiter zum Königshäuschen. Die Wanderhütte lädt an den Wochenenden von April bis Oktober zur Einkehr ein. Weiter führt der Weg zur Kreuzung Aschhof, wo der Weg sich wieder der Ortschaft Thal zuwendet. Empfehlenswert ist ein Abstecher zum „Hohlen Stein“, bevor man über das Tempelchen wieder den Ausgangspunkt am Stausee Thal erreicht.



Rundwanderweg „Königshäuschen“



Länge: 7,7 km

Schwierigkeitsgrad: mittel

Dauer: ca. 2 h

Höhenunterschied: 310 m

Highlights: Rast am Königshäuschen
(an den Wochenenden
von Mai - Okt.)

Ausgangspunkt: Parkplatz Stausee Thal
über Rösickestraße
99842 Ruhla/Thal



Digitaler Wegeverlauf

Wie die längere Meisensteintour, beginnt auch der Rundwanderweg Königshäuschen am Stausee Thal. Von hier führt die Wanderung zum Tempelchen, einer Aussichtskanzel über Thal. Zurück auf dem Waldweg folgt man der Beschilderung bis zur Wegkreuzung Aschhof. Wer möchte, der kann ab hier einen Abstecher zum „Hohlen Stein“, einer kleinen Felshöhle, unternehmen. Vom Aschhof ist es nicht mehr weit bis zur Wanderhütte Königshäuschen. Nach einer Rast mit herrlichem Blick auf die Hörselberge geht es dann über den Mittelberger Grund, entlang des Thalbachs, zurück zum Stausee Thal. Diese Tour kann um 4 km erweitert werden, wenn man ab „Königshäuschen“ der Beschilderung „Meisenstein“ (gleiche Markierung) folgt.



Rundwanderweg „Ruhlaer Skihütte“

Länge: 7,4 km

Schwierigkeitsgrad: leicht

Dauer: ca. 2 h

Höhenunterschied: 197 m

Highlights: Besuch der Falknerei am
Rennsteig (*Flugshow*
Di.-So.um 15 Uhr)

Ausgangspunkt: Parkplatz „Krümme“
An der Krümme
99842 Ruhla



Digitaler Wegeverlauf

Vom Wanderparkplatz „Krümme“ geht es über den vorderen Nesselrain auf die Weinstraße. Nachdem man das Naturschutzgebiet „Vordere Schwarzbachwiese“ passiert hat, erreicht man die „Ruhlaer Skihütte“. Zurück geht es über den Eckardsbachweg Richtung Ruhla. Vorbei am Stadion Mittelwiese wird der Bach „Kalter Rümpler“ überquert, ehe man wieder zum Ausgangspunkt am Wanderparkplatz „Krümme“ gelangt.



GeoRoute 9 - Rundwanderweg „Wanderung über die tropische Ruhlaer Insel“

Länge: 21,3 km

Schwierigkeitsgrad: Schwer (Kondition)

Dauer: ca. 6 h

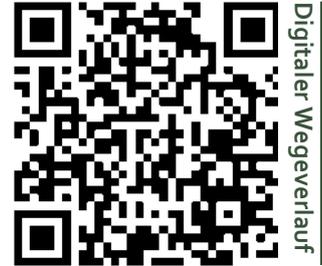
Höhenunterschied: 477 m

Highlights: Besondere Geotope

Ausgangspunkt: Tourist Information



Neuer Markt 1
99842 Ruhla



Digitaler Wegeverlauf

Eine tropische Insel am Rennsteig gab es vor 257 Mio. Jahren zum letzten Mal. Heute führt die GeoRoute 9 entlang interessanter Geotope rund um Ruhla. Vom Marktplatz in Ruhla geht es zunächst auf den Naturerlebnispfad Richtung „Schöne Aussicht“. Weiter zum Königshäuschen, vorbei an der „Öhrenkammer“, gelangt man zum Meisenstein, einem Aussichtsfelsen aus Porphyr. Nach einer aussichtsreichen Rast folgt der Aufstieg zum „Großen Wartberg“, ein einstiges Riff im Zechsteinmeer. Über die Rögispromenade führt der Weg nach Thal, unterhalb der Scharfenburg vorbei und hinüber zum Steinbruch am „Großen Ebertsberg“. Weiter geht es zur Tropfsteinhöhle Kittelsthal, bevor der Weg zurück zum Ausgangspunkt führt.



GeoRoute 11 - Streckenwanderweg „Thüringer Rohstoffpfad“

Länge: 45,8 km (2-3 Tagestouren)

Schwierigkeitsgrad: Schwer (Kondition)

Dauer: ca. 12,5 h

Höhenunterschied: 975 m

Highlights: Nachbildung eines Kalkbrennofens in Kittelsthal

Ausgangspunkt: Gipsbruch Kittelsthal



Am Kalkteich
99842 Ruhla/Kittelsthal



Digitaler Wegeverlauf

Entlang dieser GeoRoute werden auf zahlreichen Infotafeln die verschiedenen Rohstoffe vorgestellt, die im Thüringer Wald über Jahrhunderte eine wichtige Rolle spielten (z.B. Eisenerz) oder bis heute abgebaut werden (z.B. Sandstein). Vom ehemaligen Gipsbruch in Kittelsthal führt der Weg am Hang des Breitenberges entlang nach Ruhla, parallel zur GeoRoute 9 bis zum Aussichtsfelsen Meisenstein. Dort teilen sich beide Routen und die GeoRoute 11 verläuft weiter über die Orte Winterstein, Bad Tabarz und Friedrichroda, bis sie schließlich an der „Wechmarer Hütte“ hinter Georgenthal endet.



Rundwanderweg „Panoramaweg Kittelsthal“

Länge: 7,0 km

Schwierigkeitsgrad: leicht

Dauer: ca. 2 h

Höhenunterschied: 172 m

Highlights: Blick von der Kirchsteighütte auf Kittelsthal

Ausgangspunkt: Parkplatz Tropfsteinhöhle, an der Bergstr. 99842 Ruhla/Kittelsthal



Digitaler Wegeverlauf

Gleich zu Beginn der Wanderung wird man mit einem grandiosen Ausblick auf Kittelsthal belohnt. Vorbei an Wiesen und Weiden geht es hinauf zum „Spitzigen Stein“. Nicht weit von dort ist der Kittelsthaler Gipsbruch, an dessen Rand sich der restaurierte historische Kalkbrennofen befindet. Nun geht es stetig bergauf zur Kirchsteighütte, von wo man einen weite- ren Blick auf Kittelsthal genießen kann. Der Weg führt weiter zurück zum Ort und anschlie- ßend zur Tropfsteinhöhle. Die Wanderung lässt sich gut mit einem Besuch der Tropfstein- höhle oder des angrenzenden Gasthauses verbinden.



Rundwanderweg „Thaler Promenadentour“



Länge: 5,5 km

Schwierigkeitsgrad: leicht

Dauer: ca. 1,75 h

Höhenunterschied: 163 m

Highlights: 700-jährige Dorflinde

Ausgangspunkt: Parkplatz am Forsthaus Dorfstraße 1 99842 Ruhla/Thal



Digitaler Wegeverlauf

Auf dieser Tour wandelt man entlang der alten Promenadenwege, welche im 19. Jahrhundert für die damaligen Kurgäste angelegt wurden. Die Wege mit vielen schönen Aussichten und Plätzen zum Verweilen sind auch heute noch vorhanden und in diesem Rundweg zusammen- gefasst. So lassen sich auf dieser Runde das Tempelchen, die Burgruine Scharfenburg, das Stolldenkmal und das Thaler Glockenhäuschen erreichen. In unmittelbarer Nähe des Rundwanderweges befinden sich ein Spielplatz, das Freibad und das Kneipp-Tretbecken.

Stadtrundgang „Entdeckertour durch Ruhla“



Länge: 3,4 km

Schwierigkeitsgrad: leicht

Dauer: ca. 2 h

Höhenunterschied: 88 m

Highlights: Alte Fachwerkhäuser

Ausgangspunkt: Tourist Information
Neuer Markt
99842 Ruhla



Digitaler Wegeverlauf

Die Entdeckertour verbindet Kultur und Natur gleichermaßen. An der Tourist Information startend, geht es zunächst in die Köhlergasse, der ältesten Straße Ruhlas. Ab der Trinitatis Kirche hat man die Möglichkeit auf 1,5 km Länge in die Natur einzutauchen. Neben weiteren interessanten Stationen wie dem Uhrenstübchen, dem „Hüsschen“, dem Stadtbad, der Forstlehranstalt und der Hansekogge, führt die Tour auch an der einzigartigen Winkelkirche vorbei. *Ein Flyer zur Tour mit Hintergrundinformationen zu den 14. Stationen sowie einer Übersichtskarte ist in der Tourist Information Ruhla erhältlich.*



Stadtrundgang Industrieroute Ruhla - „Zentrums-Route“



Länge: 3,3 km

Schwierigkeitsgrad: leicht

Dauer: ca. 2 h

Höhenunterschied: 89 m

Highlights: Gläserner Uhrenkubus

Ausgangspunkt: Tourist Information
Neuer Markt
99842 Ruhla



Digitaler Wegeverlauf

Die Industrieroute Ruhla erweckt an den Standorten ehemaliger und noch heute existierender Betriebe die Industriegeschichte der Bergstadt zum Leben und verknüpft das Orts- und Tabakpfeifenmuseum mit dem Uhrenmuseum Ruhla. Vom „Neuen Markt“ führt der Weg an der einstigen Pfeifenfabrik „Gebrüder Ziegler“ und der „MEWA“ vorbei. Über die Köhlerasse geht es weiter zu den Uhrenwerken Ruhla, in denen einst über 7.000 Menschen arbeiteten. Vertiefen lässt sich der Einblick in die Geschichte bei einem Besuch des Uhrenmuseums Ruhla, ehe der Weg, vorbei am gläsernen Uhrenkubus, zum Ausgangspunkt zurückführt.



Stadtrundgang Industrieroute Ruhla - „Nord-Route“



Länge: 7,5 km

Schwierigkeitsgrad: leicht

Dauer: ca. 2,5 h

Höhenunterschied: 98 m

Highlights: Besuch des Ruhlaer
Uhrenmuseums

Ausgangspunkt: Uhrenmuseum Ruhla
Bahnhofstraße 27
99842 Ruhla



Digitaler Wegeverlauf

Schwerpunkt dieser Tour bilden die Uhrenwerke Ruhla am nördlichen Rand der Stadt mit ihren Außenstellen sowie die Industriebetriebe in Thal. Am Uhrenmuseum startend führt die „Nord-Route“ entlang des Radweges nach Thal. Über die Ruhlaer Straße gelangt man so zur ehemaligen Aluminiumwarenfabrik, dem Logistikzentrum von REV Ritter sowie dem Produktionsstandort der GESIPA Blindniettechnik GmbH. Der Rückweg nach Ruhla lässt sich sowohl zu Fuß als auch mit dem Bus (z.B. Linie 142) bewältigen.



Stadtrundgang Industrieroute Ruhla - „Süd-Route“



Länge: 5,3 km

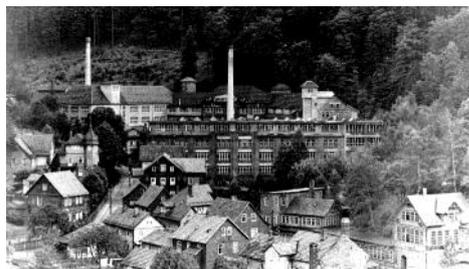
Schwierigkeitsgrad: leicht

Dauer: ca. 2 h

Höhenunterschied: 93 m

Highlights: Bauhaus-Wohnanlage in
der Altensteiner Straße

Ausgangspunkt: Orts- u Tabakpfeifen-
museum, Obere Lin-
denstr. 29, 99842 Ruhla



Digitaler Wegeverlauf

Am Ortsmuseum beginnend, führt die „Süd-Route“ durch den Karolinenpark, einstiger Standort der großen Fabrikanlage des VEB Elektroinstallation Ruhla. Von hier geht es in die Altensteiner Straße, wo sich die ehemalige Arbeiterwohnanlage im Bauhaus-Stil befindet. Links abbiegend erreicht man nach kurzer Zeit den vormaligen Standort des VEB Fahrzeugelektrik Ruhla. Über den Liesenberg, vorbei am letzten verbliebenen Industrie-Schornstein Ruhlas (der nie in Betrieb genommen wurde) gelangt man über den Panoramaweg, entlang der Breitenbergstraße, wieder zum Ausgangspunkt zurück.

Naturpark-, Geopark- & Tourist Information Ruhla

Adresse: Neuer Markt 1
99842 Ruhla

Öffnungszeiten: Mo., Fr. 10 - 16 Uhr
Di. - Do. 9 - 16 Uhr

Tel.: (036929) 89013

Internetseite: www.ruhla.de



Weitere Informationen

Empfohlene Wanderkarten

Rad- und Wanderkarte „Eisenach - Bad Liebenstein - Ruhla - Tabarz“, Maßstab: 1:35.000, wetterfest, KK-Verlag.

Wanderkarte „Eisenach und Ruhla“, Maßstab: 1:30.000, Verlag grünes Herz.

Diese und weitere Karten sind in der Tourist Information Ruhla erhältlich.

Sehenswürdigkeiten in Ruhla, Thal & Kittelsthal

Modellpark „mini-a-thür“ mit Sommerrodelbahn · Geschw.-Scholl-Str. 32, Ruhla
www.mini-a-thuer.de · Geöffnet: April - Okt. täglich 10 - 18 Uhr

Orts- und Tabakpfeifenmuseum Ruhla · Obere Lindenstr. 29-31, Ruhla
Geöffnet: April - Okt. Di. - So. 14 - 17 Uhr

Uhrenmuseum Ruhla mit Service (Reparaturen, Batteriewechsel, o. ä.) & **Werksverkauf** · Bahnhofstr. 27, Ruhla · www.uhrenwerke-ruhla.de
Geöffnet: Mo., Di. 10 - 16 Uhr, Mi.-Fr. 10 - 18 Uhr, Sa. 10 - 15 Uhr

Uhrenstübchen mit Service, Reparaturen & Verkauf · Marienstr. 1, Ruhla
www.umar-ruhla.de · Geöffnet: Do., Fr. 10 - 17 Uhr & Sa. 10 - 14 Uhr

Tropfsteinhöhle Kittelsthal · Zufahrt über Bergstr., Ruhla OT Kittelsthal
Geöffnet: April - Okt. Do. bis So. & feiertags 10.30 Uhr - 17 Uhr geöffnet.
Führungen zu jeder vollen Stunde, letzte Führung 16 Uhr

Greifenwarte „Falknerei am Rennsteig“ · zwischen Ruhla und Winterstein
www.rennsteigfalknerei.de · Geöffnet: Di.-So. 10 - 12 Uhr & 13 - 17 Uhr.
Flugvorführungen täglich 15 Uhr

Apothekenmuseum · Köhlergasse, Ruhla · Geöffnet: Mi. 14 - 16 Uhr

Heimatstube Thal · Dorfstr. 1, Ruhla OT Thal · Geöffnet: Mai - Sept. So. 14 - 17 Uhr

Burgruine Scharfenburg · Am Scharfenberg, Ruhla OT Thal · Geöffnet: Mai - Sept.
täglich 9 - 20 Uhr, Okt. - April täglich 10 - 16 Uhr